

BIOGRAPHIE



Martine Clozel
Chief Scientific Officer

Martine Clozel

Martine Clozel ist Kinderärztin mit Spezialisierung auf neonatologische Intensivpflege. Sie absolvierte ihr Medizinstudium an der Universität Nancy, Frankreich, mit einer Weiterbildung in Physiologie und Pharmakologie an der McGill University, Montreal, Kanada und an der University of California in San Francisco, USA.

Während ihrer 11 Jahre bei F. Hoffmann-La Roche Ltd initiierte sie das Forschungsprojekt zu Endothelin und Endothelin-Rezeptor-Antagonisten, das zur Entdeckung und klinischen Entwicklung von Bosentan (Tracleer®), Tezosentan, Clazosentan und anderen Molekülen führte.

Zudem veröffentlichte sie über 140 peer-reviewed Publikationen in den Bereichen Endothelfunktion, Endothelin und Endothelin-Rezeptor-Antagonisten.

Martine wurde während ihrer Karriere mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. 1997 erhielt sie den Hoffmann-La Roche Research Prize für ihre Errungenschaften auf dem Gebiet der Endothelin-Forschung. 2008 wurde sie mit dem "Chevalier dans l'Ordre de la Légion d'Honneur" geehrt und 2015 erhielt sie den «Tomoh Masaki Award» für ihren Beitrag zur Endothelin-Forschung und die erfolgreiche Entdeckung mehrerer Endothelin-Rezeptor-Antagonisten, vor allem Tracleer® (Bosentan) und Opsumit® (Macitentan), zwei Moleküle, die jeweils auf dem Gebiet der pulmonalen arteriellen Hypertonie Geschichte geschrieben haben.

1997 war Martine Mitbegründerin von Actelion Pharmaceuticals Ltd und hatte dort Positionen als Senior Vice President, Chief Scientific Officer und Head of Drug Discovery, Pharmacology & Preclinical Development inne. Martine war auch Mitglied des erweiterten Actelion Executive Committee.

Mit dem Verkauf von Actelion an Johnson & Johnson im Juni 2017 wurde das Geschäft mit der Wirkstoffforschung und der frühen klinischen Pipeline ausgegliedert und Idorsia gegründet. Idorsia, ein neues biopharmazeutisches Unternehmen, ist auf die Entdeckung und Entwicklung kleiner Moleküle spezialisiert, um innovative therapeutische Möglichkeiten anzubieten. Martine behält ihre Rolle als Chief Scientific Officer.
